

Kapitel 1. Land der Möglichkeiten: Unseren Wohlstand auf eine neue Grundlage stellen



LDK in Ludwigsburg 12.-14.12.2025

Antragsteller*in: GJBW

Beschlussdatum: 19.11.2025

Änderungsantrag zu PRO-1

Von Zeile 581 bis 582 einfügen:

Kapitalerhöhung haben wir die EnBW in die Lage versetzt, ihre Projekte wie den Ausbau von Wind, Solar, Netzen und Speichern kraftvoll umzusetzen. Unsere Netze und Netzbetreiber wie Transnet BW gehören zur kritischen Infrastruktur. Als solche wollen wir diese gänzlich wieder in die öffentliche Hand überführen.

Begründung

Kritische Infrastruktur darf nicht primär marktwirtschaftlichen Interessen unterliegen, sondern muss langfristig, gemeinwohlorientiert und unabhängig gesteuert werden. Eine vollständige öffentliche Kontrolle sorgt dafür, dass Investitionen in den Netzausbau, Digitalisierungsmaßnahmen und den Anschluss erneuerbarer Energien priorisiert werden – auch dann, wenn private Renditeerwartungen dem entgegenstehen würden.

Die Änderung stärkt damit Planungssicherheit, Transparenz und demokratische Kontrolle. Sie stellt sicher, dass zentrale Entscheidungen zur Energieversorgung nicht von privaten Eigentümerstrukturen abhängig sind, sondern klar im Interesse der Bürger*innen und der Versorgungssicherheit getroffen werden. Gerade angesichts wachsender geopolitischer Risiken und zunehmender digitaler Angriffe ist diese Rückführung in die öffentliche Hand ein wichtiger strategischer Schritt.